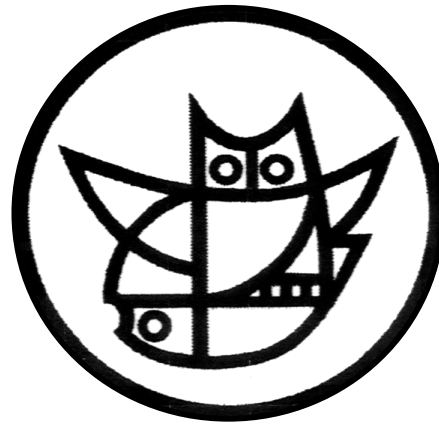


GV / KV Entblutung



Kontrolldienst STS

Ausbildung Schlachthof-Personal



Entblutung



Übersicht Entblutung

- Entblutung - Grundlage
- Blutmenge
- Entblutung - Überprüfen der Wirksamkeit
- Achtung Gefahr: Arterienverschluss bei Halsschnitt
- Kälber: Blutdruck nach Hals – und Bruststich
- Tod = Verlust typischer und wesentlicher Lebensfunktionen



Entblutung

VTSchS Art. 19:

Vorgabe Entblutung: Tier muss **ohne Empfindungs- und Wahrnehmungsvermögen** bis zum Eintritt des Todes sein.

Beide Halsschlagadern öffnen oder **Bruststich** bei Schlachtvieh + Laufvögeln

Mindestens **3 Minuten** bis zur Weiterverarbeitung (Schlachtvieh)

- für Kühe knapp!! Studie belegt, dass vor allem Kühe nach 3 Min. noch nicht tot sind, besser 5 Min. warten!!



Gesetzliche Grundlage - Entblutung

TSchV Art. 187,1,2 Entblutung:

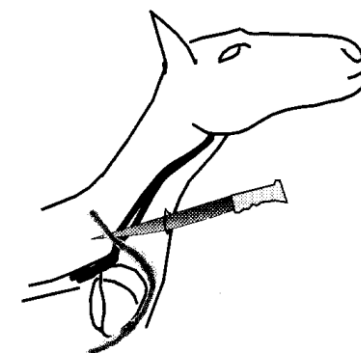
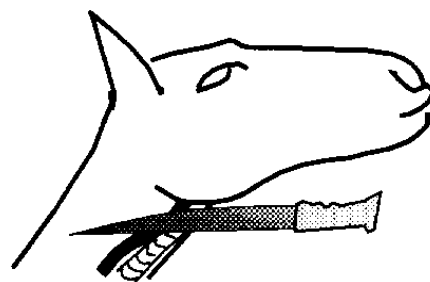
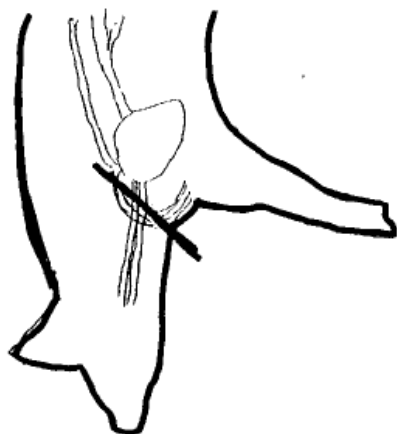
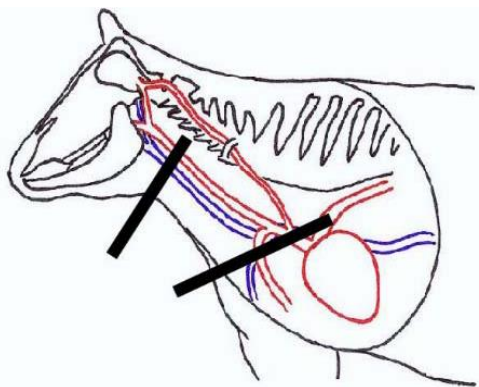
„ Das Entbluten hat mittels **Durchtrennen oder Anstechen von Hauptblutgefässen im Halsbereich** zu erfolgen.“

„Das **Entbluten** ... muss möglichst rasch nach dem Betäuben und **solange das Tier bewusstlos** ist, vorgenommen werden.“

„**Bis zum Eintritt des Todes** durch Blutentzug müssen sich Tiere in einem Zustand der **Empfindungs- und Wahrnehmungslosigkeit** befinden.“



Entblutung



Durchtrennen / Anstechen der grossen Blutgefässe

Wirkung:

Starker Blutverlust → Blutdruckabfall →
Unterversorgung vom Gehirn und Organen mit
O₂ / Nährstoffe → Funktionsverlust → Tod



Entblutung

**Ziel: rascher Blutverlust - ca. 50 % ->
Tod!**

Blumenge: ca. 8% des Lebendgewichts



Blutmenge

Schwein

5-9 l



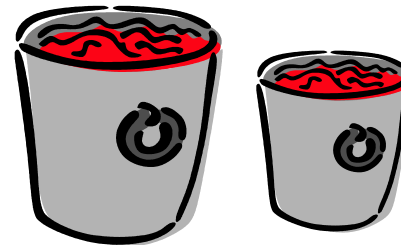
Schaf / Ziege

3 l



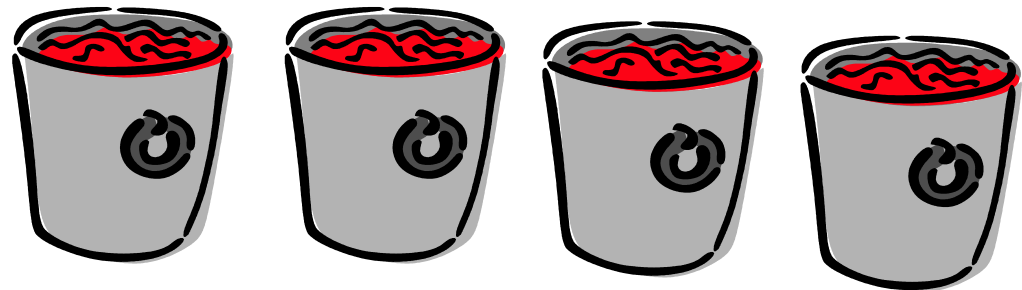
Kalb

11 – 16 l



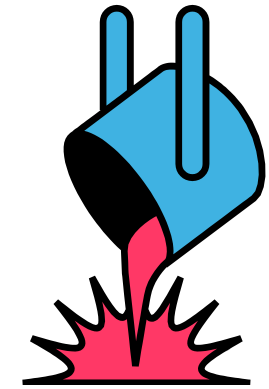
Mastrind

32 – 43 l



Kuh

50 l



Ziel: ca. 50 % Blutverlust



nach Löffler 2002

Entblutung - Überprüfen der Wirksamkeit

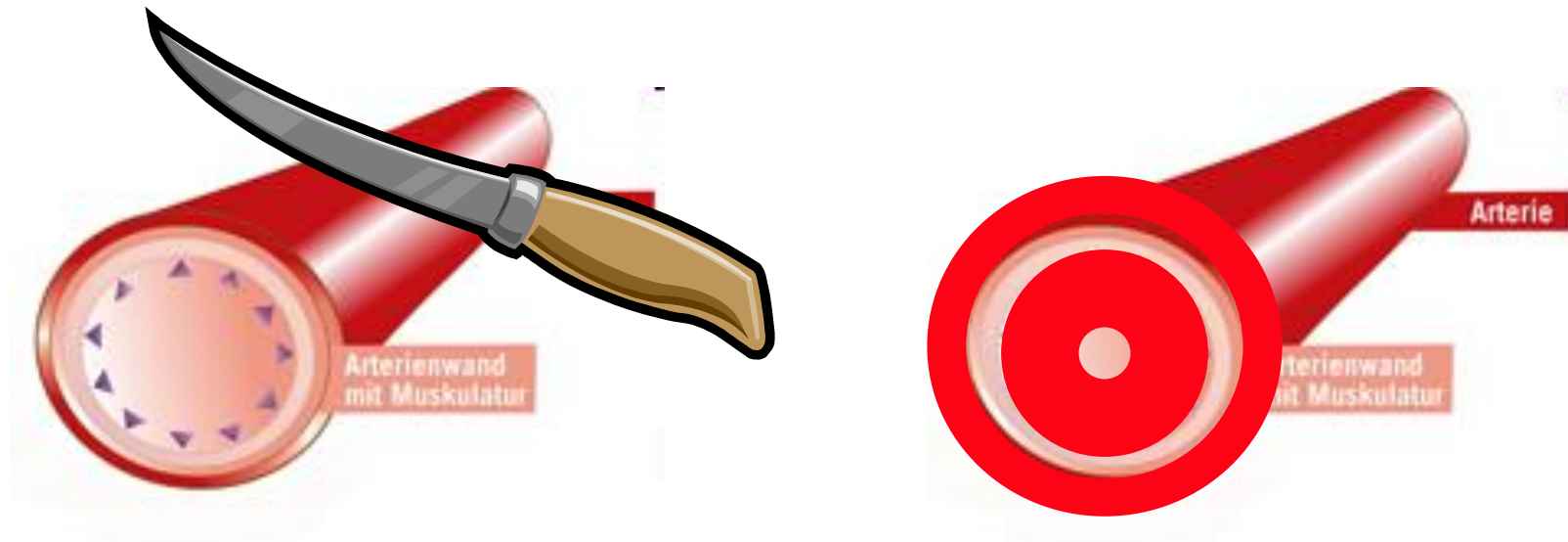
- Tritt das **Blut schwallartig** aus?
- Ist Schnitt / Stich so breit, dass **Blut** herausströmt, **ohne** dass **Wundränder** nach **aussen** gedrückt werden?
- **Entblutegeschwindigkeit** ist **genügend**?



**Bei zu geringem Blutfluss
unverzüglich
nachschnneiden /-stechen !**



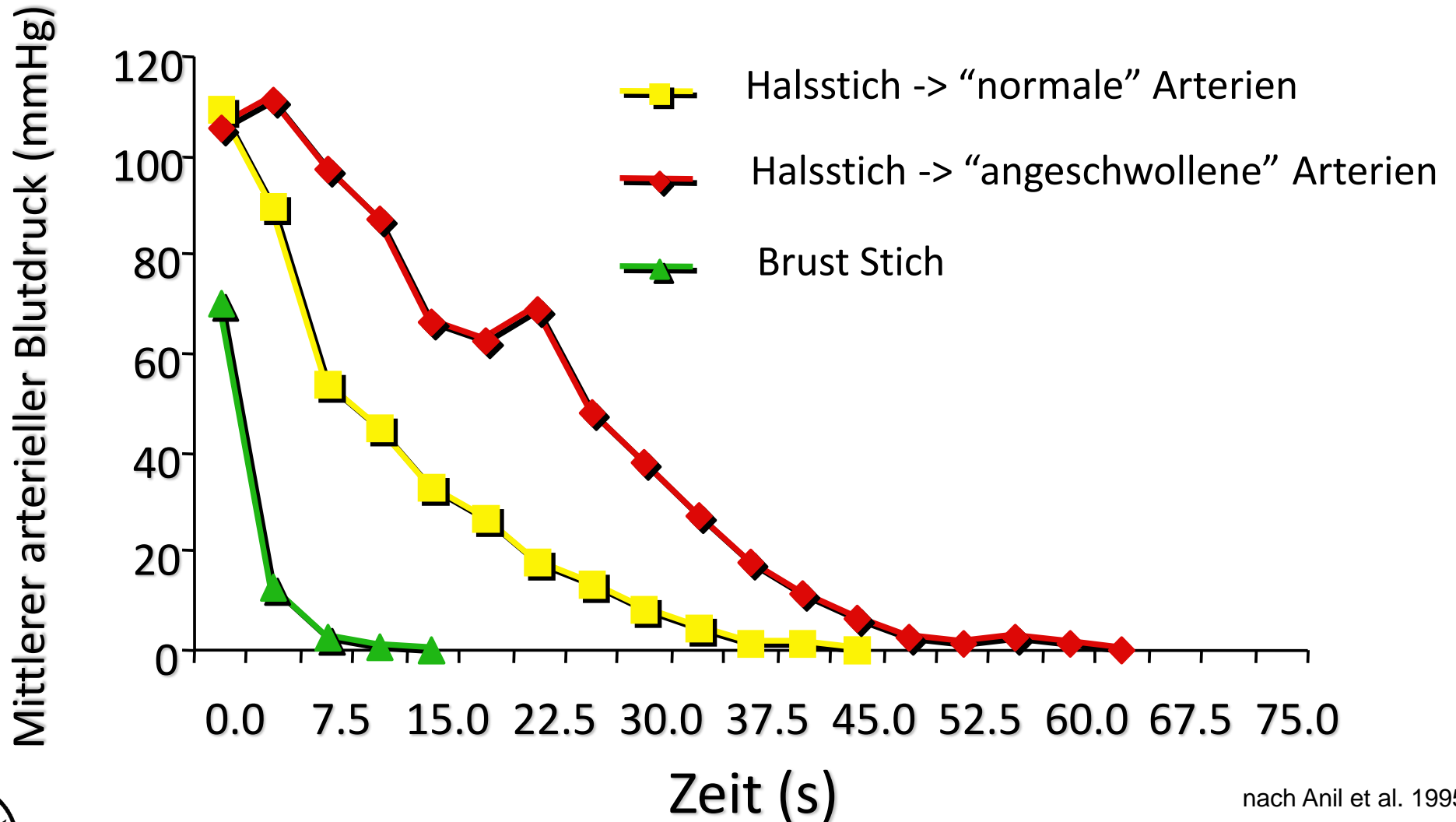
Gefahr: Arterienverschluss bei Halsschnitt



Anil et al. (1995): bei 6 von 15 Kälbern
Gregory et al. (2006): bei 47 von 189 Kälbern



Kälber: Blutdruck nach Hals – und Bruststich



nach Anil et al. 1995



Tod - Wiederholung

Tod = Verlust typischer und wesentlicher Lebensfunktionen

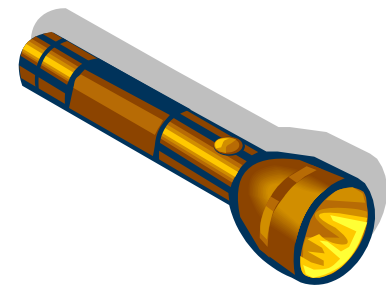
↓ Herz-Kreislauf

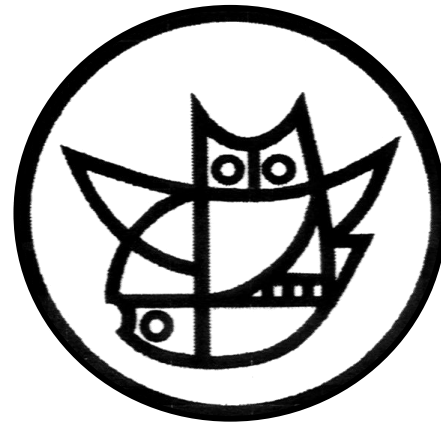
↓ Zentrales Nervensystem / Gehirn

Tod = kein Herzschlag, keine Atmung, keine Reflexe, Pupillenerweiterung, völlig erschlaffte Muskulatur

VTSchS Art. 20.2

Tod = maximale Pupillenerweiterung ⇒ Taschenlampe





Kontrolldienst STS

